

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

22.01.1915 - Albert Rehm und Martin Frehsee: Als ich noch im
Flügelkleide...

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



Freitag, den 22. Januar 1915.

56. Vorstellung im Abonnement.

Als ich noch im Flügelfleide...

Ein fröhliches Spiel in 4 Aufzügen von Albert Kehm und Martin Fehsee.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen:

Holde Gutbier, Vorsteherin eines Töchterheims	.....	Maria Buchholz.
Mademoiselle Faure, Lehrerin	.....	Grete Wessel.
Dr. Hermann Frank, Lehrer	.....	Rudolf Kauba.
Elisabeth Haase,	.....	Erna Friederichs.
Gertrude Kuhl,	.....	Eva Benndorf.
Mary Johnson,	.....	Marianne Tauber.
Stefanie Steengrafe,	.....	Hedwig Bohn.
Wilhelmine Müller,	.....	Marianne Schiller.
Lulu Puppke,	.....	Lisa Cers.
Charlotte Hoyerhagen,	.....	Johanna Janeky.
Zettchen Uenzen,	.....	Gerda Freya.
Katharina Wachendorf,	.....	Martel Hildebrandt.
Auguste, Mädchen für Alles bei Gutbier	.....	Gertrud Adami.
Rittmeister Kuhl	.....	Clemens Adami.
Paul Gutbier,	} Mitglieder des Akademischen Gesangvereins „Nhenania“	Paul Breitfeld.
Horst Süstebdt,		Geinz Huber.
Erwin Münster,		Max Meinecke.
Jacob Raßenteg, Vereinskdiener der „Nhenania“	.....	Curt Kofzwig.
Vereinsmitglieder der „Nhenania“.	.....

Ort der Handlung: Eine deutsche Universitätsstadt.

Zwischenaktsmusik:

1. Die Stadt der Lieder, Marsch von Kaiser.
2. Violin-Solo, Preislied aus „Meisterfinger“ von Wagner-Wilhelmi (Herr Hofkapellmeister U. Meinecke).
3. Mutig voran, Galopp von J. Strauß.
4. Rosen aus dem Süden, Walzer von J. Strauß.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	} 4 M — S.	Mittelsplatz II. Rang	. . . . . 2 M — S.
Proszeniumsloge I. Rang		Loge II. Rang	. . . . . 1 " 70 "
Logensitz I. Rang	{ 1. und 2. Reihe . . . 3 " 50 "	Parterresitz	. . . . . 1 " 50 "
		Amphitheater	. . . . . — " 90 "
Parkett	{ 1. bis 7. Reihe 3 " — "	Galerie	. . . . . — " 50 "
		{ 8. bis 10. Reihe 2 " 50 "	

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 24. Januar 1915. 57. Vorstellung im Abonnement. **Zopf und Schwert.** Historisches Lustspiel in 5 Akten von K. Gutzlow. Anfang 7 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementvorstellungen die **Halfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

